

Stadtbezirk 112 „Wabe-Schunter-Beberbach“
Bevenrode-Waggum-Bienrode-Querum-Gliesmarode-Riddagshausen
Bezirksbürgermeister Gerhard Stülten

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Am 17.10.2018 findet zusammen mit dem Bezirksrat 114 (Volkmarode) eine Sondersitzung statt zum Thema:
„Stadtbahnausbau: Festlegung Streckenführung Volkmarode und Wendeschleife Gliesmarode“.

Bezirksratssitzung am 12.9.2018 in Waggum
Neues Verkehrsgutachten für den Nordosten

Die Ergebnisse des neuen Verkehrsgutachtens wurden vom Gutachterbüro WVI GmbH durch Herr Michael vorgestellt. Herr Lau vom Fachbereich Tiefbau und Verkehr hat darauf hingewiesen, dass die Bewertung des Gutachtens erst im Planfeststellungsverfahren vorgesehen ist.

Mit Sicht auf das Jahr 2030 wurde vom Gutachter die Verkehrssituation im Nordosten auch mit den Varianten Ostumfahrung bzw. Tunnel untersucht und mit dem Stand von 2016 verglichen:

So wird in 2030 für die Altmarkstraße mit 11.700 Fahrzeugen, in der Ortsdurchfahrt Waggum mit 4250 bis 8500 und in der Ortsdurchfahrt Bevenrode mit ca. 3.650 Fahrzeugen pro Tag gerechnet.

Bei der Variante Ostumfahrung reduziert sich der Verkehr in Waggum um bis zu 35 % und in Bienrode um bis zu 8% gegenüber 2016. In Bevenrode soll er leicht ansteigen (Umlandverkehr fährt dann wieder über die Grasseler Straße).

Bei der Tunnelvariante soll der Verkehr nur durch Waggum und Bienrode abnehmen, in Waggum um bis zu 59%.

Auch der Verkehr auf der Strecke Bevenrode-Hondelage wird wieder um 49% geringer. Die Ortsdurchfahrt Bevenrode müßte dann jedoch wegen des Verkehrs aus dem Umland 37% mehr Verkehr aushalten.

Soweit meine kurze Zusammenfassung des umfangreichen Vortrags. Die zahlreichen Nachfragen der Bezirksratsmitglieder an Gutachter Herrn Michael und Herrn Lau von der Stadt führten zu einer lebhaften Debatte, besonders die Verkehrssituation in der kurvenreichen engen Ortsdurchfahrt Waggum und der 2030 mit rund 17.000 Fahrzeugen pro Tag belasteten Ortsdurchfahrt Querum erfordern Verbesserungen. Der Bezirksrat wird sich wie der Rat und Verwaltung mit den Aussagen dieses Gutachtens noch genauer auseinander setzen müssen!

Integriertes Stadtentwicklungsprojekt

Herr Hohmeier und Herr Streich von der Stadtverwaltung stellten das Konzept vor. Es sind vornehmlich bestehende und große Rahmenprojekte abgebildet. Der Bezirksrat vermisst konkretere Zuordnungen und Beschreibungen der Projekte. Der Nordosten scheint bei dieser „Ideenbörse“ etwas zu wenig Beachtung zu finden! Der Forschungsflughafen ist natürlich Innovationsschwerpunkt, ebenso wie das Gelände neben der A2 als Schaufenster Braunschweigs gesehen wird. Auch hier erfolgten zahlreiche Nachfragen. Klärung wird nur die Zukunft bringen. Unser Stadtbezirksrat fordert wie viele andere auch eine fortlaufende Präzisierung zu umsetzbaren Maßnahmen.

Baumpflanzungen nach Sturmschäden

Der Bezirksrat stimmt den Nachpflanzungen von knapp 100 Bäumen in zwei Jahren grundsätzlich zu, möchte jedoch zeitnah die Standorte der Pflanzungen mit der Fachverwaltung noch genauer abstimmen.

Anträge

Zustand des Weges in Verlängerung der Straße „An der Bahn“ in Bienrode verbessern

Hier beantragt der Bezirksrat Maßnahmen zur Verbesserung des sehr ausgefahrenen „Wendeplatzes“.

Bau eines Gehwegs an der Bienroder Straße ohne Kostenbeteiligung der Anlieger

„Es wird beantragt, dass der Bau eines Gehwegs auf der südlichen Seite der Bienroder Straße zwischen dem Ortseingang Waggum und dem EDEKA-Einkaufsmarkt umgesetzt wird, **ohne die Anlieger mit Ausbaubeiträgen an den Kosten zu beteiligen.**“

Der Bezirksrat hatte argumentiert, dass der geplante Gehweg im Außenbereich Waggums entstehen würde.

Ein Außenbereich ergibt sich dadurch, dass sich auf der südlichen Seite der Bienroder Straße der Verkehrsübungsplatz und auf der nördlichen Seite der städtische Friedhof befinden. Daher können die anfallenden Kosten nicht anteilig auf Anlieger der Bienroder Straße umgelegt werden.

Haushaltsanträge 2019

Neubau Kindertagesstätte im neuen Baugebiet „Vor den Hörsten“ in Waggum

Da in diesem Bebauungsplan bereits 2014 ein rechnerischer Bedarf von etwa 17 Kindergarten- und 13 Krippenplätzen festgestellt wurde, hat der Stadtbezirksrat beantragt, dass die Verwaltung den aktuellen Bedarf ermitteln und bei Bedarf die entsprechenden Gelder für den Bau einer neuen Kita in den Haushalt 2019 einstellen soll.

Die von Eltern vorgebrachten Forderungen mit Unterschriftenlisten wurden vom Bezirksrat an die Verwaltung weitergeleitet (Anmerkung: Und dort zwischenzeitlich einer Überprüfung unterzogen!)

Parkplätze am Friedhof in Waggum

Die derzeitige Parksituation ist nicht ausreichend. Um hier neue Parkplätze zu schaffen, sind die notwendigen Haushaltsmittel einzuplanen.

Sanierung der Kreisstraße von Bevenrode nach Hondelage

Diese Straße wird auch als Ausweichstrecke stark befahren, ebenfalls von Radfahrern. Für eine Grundsanierung und den Bau eines Radweges sind die benötigten Haushaltsmittel einzustellen.

Haushaltsmittel des Bezirkrates 112

Für die Grundausrüstung des „Bürgergartens“ in Bienrode stellt der Bezirksrat 3.500,- € zur Verfügung sofern die **jährlichen Pflegekosten von der Stadt BS übernommen werden.**

Außerdem wurden **Zuschüsse** zur Seniorenweihnachtsfeier des Stadtbezirks am 8. Dezember 2018, für die Ortsbücherei Waggum zwecks Anschaffung von Material zur Organisation von Veranstaltungen sowie für die Erstellung von gärtnerisch nutzbaren Hochbeeten in der Flüchtlingsunterkunft Bienrode bewilligt.

Und noch kurz notiert:

Auf dem Spielplatz Erlenbruch/Im Lehmkamp ist seit langer Zeit das **Karussell defekt**. Es wurde vorsorglich stillgelegt. Die Verwaltung hat für nächstes Jahr einen Austausch vorgesehen, da eine Reparatur nicht mehr möglich ist. Für die Kleinsten ist das sehr bedauerlich, wir bleiben am Ball!

Zum neuen **Einkaufsmarkt für Bevenrode** finden derzeit abschließende Abstimmungen statt.

Aus der Bevölkerung wurde ich darauf angesprochen, dass in den letzten Tagen verstärkt **Hubschrauber-Lärm** direkt über dem Ortskern sehr gestört hat. Besonders in der Mittagszeit sind mehrere Flüge durchgeführt worden. Mit dem zuständigen Lärmschutzbeauftragten Herrn Haufe (Tel.-Nr. 05307 4637) sollte in solchen Fällen stets Kontakt aufgenommen werden.

Termin der nächsten Bezirksratssitzung

Die nächste Sitzung (Sondersitzung in Volkmarode, siehe oben) ist für **Mittwoch, 17. Okt. 2018**, 19.00 Uhr geplant: Tagesordnung und Tagungsort werden wie üblich in der *Braunschweiger Zeitung* veröffentlicht.

Sprechstunde des Bezirksbürgermeisters

Mittwoch, 17. Oktober 2018, 16.30 bis 17.30 Uhr,
Bürgermeisterzimmer, Am Feuerbrunnen 3.

In dringenden Angelegenheiten bitte mit mir telefonisch (05307/5564) Kontakt aufnehmen (günstig zwischen 18 und 19 Uhr) oder eine E-mail schicken an gerhard@stuelten.de .

Eine schöne Herbstzeit wünscht
Ihr Bezirksbürgermeister
Gerhard Stülten